

# Hepeel<sup>®</sup> N Flüssige Verdünnung zur Injektion

**Indikationsgruppe:** Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Verdauungsorgane.

**Anwendungsgebiete:** Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: „Zur unterstützenden Behandlung bei Leberfunktionsstörungen.“

**Gegenanzeigen:** Hepeel N darf nicht angewendet werden bei Chininüberempfindlichkeit, bei bekannter Überempfindlichkeit gegen *Lycopodium clavatum* (Bärlappsporen), *Silybum marianum* (Mariendistel), andere Korbblütler oder wenn Sie allergisch gegen einen der Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

**Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:** Dieses Arzneimittel soll bei Kindern unter 2 Jahren nicht angewendet werden.

Lebererkrankungen bedürfen grundsätzlich der Abklärung und Überwachung durch den Arzt. Eine Arzneimitteltherapie ersetzt nicht die Vermeidung der die Leber schädigenden Ursachen (z. B. Alkohol).

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden, bei Gallensteinleiden, bei Verschluss der Gallenwege und bei Gelbsucht sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro Ampulle, d.h., es ist nahezu „natriumfrei“.

Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen sind bisher nicht bekannt geworden. Bei Einhaltung der empfohlenen Dosierung ist kein Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen zu erwarten.

**Wechselwirkungen:** Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel anzuwenden.

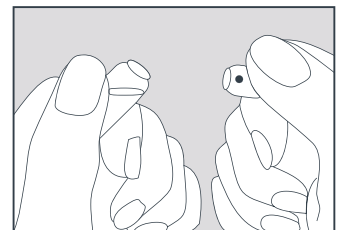
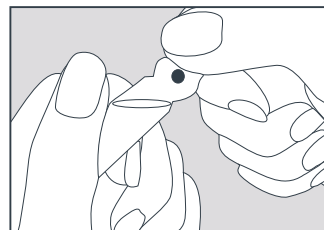
**Dosierung und Art der Anwendung:** Soweit nicht anders verordnet: Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren: Bei akuten Zuständen parenteral 1-2 ml täglich i.m., s.c., i.c., i.v. injizieren. Bei chronischen Verlaufsformen 1-3 x wöchentlich 1-2 ml i.m., s.c., i.c., i.v. injizieren. Kinder ab 6 bis unter 12 Jahre:

1-3 mal wöchentlich  $\frac{2}{3}$  Ampulle (0,7 ml), bei akuten Beschwerden täglich  $\frac{2}{3}$  Ampulle (0,7 ml) i.m., s.c., i.c., i.v. injizieren.

Kinder ab 2 bis unter 6 Jahre:

1-3 mal wöchentlich  $\frac{1}{2}$  Ampulle (0,55 ml), bei akuten Beschwerden täglich  $\frac{1}{2}$  Ampulle (0,55 ml) i.m., s.c., i.c., i.v. injizieren.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren. Für die Akutdosierung gilt: Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Arzt oder Heilpraktiker erfolgen.



## Farbiger Punkt nach oben!



Im Ampullenspieß befindliche Lösung durch Klopfen oder Schütteln nach unten fließen lassen.

## Farbiger Punkt nach oben!

Ampullenspieß nach hinten ziehend abbrechen.

Ampulle vorsichtig öffnen!

Bitte befolgen Sie die Anweisungen.



**Dauer der Behandlung:** Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

**Hinweise für die Anwendung:** Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

**Nebenwirkungen:** In seltenen Fällen können nach Anwendung von chininhaltigen Arzneimitteln Überempfindlichkeitsreaktionen wie Hautallergien oder Fieber auftreten. In diesen Fällen ist ein Arzt aufzusuchen. Hinweis: Eine Sensibilisierung gegen Chinin oder Chinidin ist möglich. Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de) anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen

melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

**Hinweise zu Verfallsdatum und Aufbewahrung:** Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren! Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußere Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum! Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerbedingungen erforderlich.

**Zusammensetzung:** 1 Ampulle zu 1,1 ml (= 1,1 g) enthält: Wirkstoffe: Chelidonium majus Dil. D6 1,10 mg, Phosphorus Dil. D5 0,55 mg, Veratrum album Dil. D5 2,20 mg, Citrullus colocynthis Dil. D5 3,30 mg, Lycopodium clavatum Dil. D2 1,10 mg, Cinchona pubescens Dil. D2 1,10 mg, Myristica fragrans Dil. D3 1,10 mg, Silybum marianum Dil. D1 0,55 mg. Die Wirkstoffe 1-4 werden über die letzten 2 Stufen mit Wasser für Injektionszwecke gemeinsam potenziert. Sonstige Bestandteile: Wasser für Injektionszwecke, Natriumchlorid.

**Packungsgrößen:** Flüssige Verdünnung zur Injektion. 10, 100 Ampullen zu 1,1 ml.

**Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:**

Biologische Heilmittel Heel GmbH  
Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden  
Telefon: 07221 501-00, Telefax: 07221 501-210  
E-Mail: [info@heel.de](mailto:info@heel.de)

**Stand der Information:** Januar 2023

